



EGLV

Emschergenossenschaft

Auf ins Neue Emschertal

Ein Exkursionsbaustein für den
Schulunterricht der Sekundarstufe I



A photograph of a lush green landscape. In the foreground, there are tall, green reeds or grasses growing in a shallow stream. The water is calm and reflects the surrounding greenery. In the background, there is a dense forest of trees and bushes, with sunlight filtering through the leaves, creating dappled light on the ground. A large, dark tree trunk is visible in the upper left corner.

Auf ins Neue Emschertal —



Foto: EGLV/Klaus Baumers

Erste Erfolge sind schon heute sichtbar

Ein Schlüssel zur Zukunft des Ruhrgebiets liegt an der Emscher. Seit Anfang der Neunzigerjahre arbeiten wir, die Emschergenossenschaft, am Generationenprojekt Emscher-Umbau. Dadurch sollen neue Chancen für die Region, die Umwelt und die Menschen geschaffen werden.

Nach der Modernisierung der Abwasserreinigung wurde in den vergangenen Jahren bereits ein Großteil der insgesamt 400 km langen unterirdischen Abwasserkanäle gebaut. Nun stehen ökologische Gewässerverbesserung und Renaturierung der Emscher und ihrer Nebenläufe im Fokus.

So wurde ein Großteil der bereits umgebauten Gewässerlandschaften von der Tier- und Pflanzenwelt zurückerobert. Gleichzeitig entstanden neue Erholungs- und Erkundungsräume für die Menschen der Region – und darüber hinaus.

Dieses Zusammenspiel der neuen Naturbiotope und Freizeitareale möchten wir Ihren Schülerinnen und Schülern in einer lern- und erlebnisorientierten Exkursion für den naturwissenschaftlichen Unterricht in Grund- und weiterführenden Schulen näherbringen.

Inhalte und Zielsetzung

Im Mittelpunkt des Exkursionsprogramms stehen ...

- die Erforschung der Emschergerwässer als Lebensräume
- die Durchführung einer eigenen Gewässeruntersuchung vor Ort, u. a. durch das Sammeln und Bestimmen von Pflanzen und Kleintieren
- interessante Informationen zum Wandel der Emscher und ihrer Nebengewässer im Laufe der Zeit
- das Zusammenleben von Mensch und Natur im Neuen Emschertal

Neben der Vermittlung von Sachkompetenz fördert die Exkursion auch übergeordnete Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler, z.B. in den Bereichen Bewertung, Erkenntnisgewinnung und Kommunikation. Der Einsatz aktivierender Methoden wie Gruppenarbeiten oder Rollenspiele sorgt für Spaß beim Lernen und fördert gleichzeitig die Teamfähigkeit der Schülerinnen und Schüler. Die Bausteine des Programms wurden in Kooperation mit der Didaktik der Biologie der Universität Duisburg-Essen entwickelt.

Anbindung an den Lehrplan

Die Inhalte des Exkursionsprogramms setzen an den Lehrplänen für die 5. bis 8. Jahrgangsstufe an:

Biologie (Tiere und Pflanzen in Lebensräumen)

- Mechanismen des Überlebens in unterschiedlichen Lebensräumen nach dem Kriterium der Anpasstheit
- Umweltbedingungen in Lebensräumen und ihr Einfluss

Biologie (Ökosysteme und ihre Veränderungen)

- Strukturen und Bestandteile eines Ökosystems benennen und deren Zusammenwirken an Beispielen beschreiben
- Abiotische Faktoren nennen und ihre Bedeutung für ein Ökosystem erläutern

Chemie (Luft und Wasser)

- Wasser als Lebensraum



Foto: EGLV/Kirsten Neumann



Bildungsstandorte

1 Alte Emscher am Landschaftspark Nord

Emscherpromenade (Höhe Emscherstr. 71), 47137 Duisburg

Biologische Station Westliches Ruhrgebiet e.V.

Malin Conrad

Telefon 0157 34967307
umweltbildung@bswr.de

2 Borbecker Mühlenbach

Wienenbuschstraße 41B
(Nähe Rhein-Ruhr-Zentrum)
45149 Essen

Antje Benemann

Telefon 0201 84078520
oder 0170 2768562
antje.benemann@web.de

3 Ostbach

Nähe Otto-Hahn-Gymnasium
Hölkeskampring (Höhe Nr. 168)
oberhalb Sodinger Straße
44625 Herne

Kai Mox

Telefon 0178 5915178
kai.moex@ruhr-uni-bochum.de

4 Emscher am PHOENIX See

An den Emscherauen (Höhe Beginn Seehang), 44263 Dortmund

Insa Schoolmann

Telefon 0231 84796118
oder 0157 79855567
insa-schoolmann@web.de

Was noch wichtig ist

Falls Sie teilnehmen wollen, so denken Sie bitte daran, Ihre Schülerinnen und Schüler an wasser- und wetterfeste Kleidung inklusive Schuhwerk zu erinnern!

Auf einen Blick

- „Auf ins Neue Emschertal“ ist ein Bildungsprojekt der Emschergenossenschaft
 - Das Projekt richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 5. bis 8. Jahrgangsstufe
 - Insgesamt nimmt der umweltpädagogische Unterricht 150 Minuten – also etwa zwei bis drei Schulstunden – in Anspruch
 - Das Projekt findet im Zeitraum vom 25.04.2022 bis 30.09.2022 statt und wird an einem von vier Gewässerstandorten durchgeführt
 - Individuelle Terminabsprache mit den Exkursionsleiterinnen und Exkursionsleitern (siehe Kontaktdaten unter Bildungsstandorte)
-

Ihr Nutzen

- Vermittlung von erlebnisorientierter Theorie und Praxiswissen vor Ort
 - Passgenaue Einbettung in den Lehrplan
 - Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Angebot für das Schulprogramm
 - Keinerlei inhaltliche Vorbereitung nötig
 - Termin und Standort nach Absprache
 - Kostenlose Teilnahme
-

Wir bedanken uns bei unseren Kooperationspartnern:



Ansprechpartnerin

Dipl.-Geogr. Kerstin Stuhr
Bildungsmanagerin
Master of Environmental Education



Telefon 0201 104 - 2386
stuhr.kerstin@eglv.de

Weitere Informationen zum Thema
Bildung finden Sie im Internet unter
www.eglv.de/bildung



EGLV

Emschergenossenschaft

Kronprinzenstr. 24
45128 Essen

Telefon 0201 104 - 0
info@eglv.de
www.eglv.de